

Pressemitteilung

## Die Dritte Generation Ostdeutschland und der demografische Wandel

Perspektive hoch 3 e.V. lädt zu einer Vortrags- und Diskussionsveranstaltung ein

Perspektive hoch 3 e.V. veranstaltet am **10. Dezember 2013, um 19:00 Uhr**, im Collegium Hungaricum Berlin ein DemografieLab in Kooperation mit dem Berlin-Institut für Bevölkerung und Entwicklung. Bei der Veranstaltung im Rahmen des Wissenschaftsjahres 2013 – Die demografische Chance sollen Positionen und Perspektiven von Wissenschaftler/innen und Praktiker/innen zum Thema Demografischer Wandel in den Kontext der spezifischen Situation in Ostdeutschland gesetzt werden. Dabei wird insbesondere die Rolle der Mitte 20- bis Mitte 30-Jährigen, die in der DDR geboren wurden und im wiedervereinigten Deutschland aufgewachsen sind, der so genannten Dritten Generation Ostdeutschland, diskutiert.

Die aktuellen Diskussionen um Alterung, Schrumpfung, Nachhaltigkeit und Einwanderung berühren zahlreiche Aspekte des Lebens. Die Zusammensetzung der Gesellschaft nach Alter, Herkunft und räumlicher Verteilung ändert sich tiefgreifend. Schon heute zeichnen sich Herausforderungen, aber auch Gestaltungsmöglichkeiten des Wandels ab. Perspektive hoch 3 e.V. will diese aktiv begleiten, denn für die Zukunft unseres Zusammenlebens sind praktikable Vorschläge und Strategien gefragt.

Das DemografieLab verfolgt die Idee einer Art „Demografie-TED“. Es verknüpft klassisches Vortragsformat und Diskussion mit einer Videodokumentation. Wissenschaftler/innen und Praktiker/innen geben anschauliche Einblicke in ihre Forschung, ihre Perspektiven und Erfahrungen. Jede Präsentation folgt einem festgelegten Muster: Für jeden Vortrag stehen max. 12 Minuten zur Verfügung – direkt im Anschluss gibt es die Möglichkeit für Nachfragen, Kommentare und Austausch.

Folgende Beiträge sind bestätigt:

- Dr. Peter-Georg Albrecht, Wissenschaftlicher Mitarbeiter Hochschule Magdeburg Stendal
- Dr. Urmila Goel, Gender-Forscherin und Autorin
- Dr. Ansgar Klein, Geschäftsführer Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement (BBE)
- Franziska Schubert, Koordinatorin Bündnis Zukunft Oberlausitz
- Martin Speer, Botschafter Stiftung für die Rechte zukünftiger Generationen
- Michael Teffel, Bildungsreferent und ehem. Mitarbeiter der Kreisau Initiative Berlin e.V.

Die Vorträge werden Ende Dezember in Form von Kurzvideos auf der Website des Berlin-Instituts online zur Diskussion gestellt.

Die Veranstaltung wird im Wissenschaftsjahr 2013 – Die demografische Chance durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert

Eine Initiative des Bundesministeriums  
für Bildung und Forschung



Im Wissenschaftsjahr 2013 – Die demografische Chance stehen drei Handlungsfelder im Mittelpunkt: Wir leben länger. Wir werden weniger. Wir werden vielfältiger. Durch vielfältige Aktionen und Veranstaltungen wird die gesellschaftliche Debatte über Herausforderungen und Chancen des demografischen Wandels gefördert.

Weitere Informationen zur Veranstaltung, zum Programm und den Referenten finden Sie unter:  
<http://perspektivehochdrei.wordpress.com/was-wir-machen/demografielab/>

Partnerlinks:

[www.berlin-institut.org](http://www.berlin-institut.org)

[www.demografische-chance.de](http://www.demografische-chance.de)

[www.bmbf.de](http://www.bmbf.de)

[www.hungaricum.de](http://www.hungaricum.de)

Pressekontakt: Anne Kupke

Mail: [mail@perspektivehochdrei.de](mailto:mail@perspektivehochdrei.de)

Tel.: +49(0)176-99815852

Perspektive hoch 3 e.V.

Projekt DemografieLab

Feurigstr. 54A

10827 Berlin

Tel.: +49 (0)30 787942-16

Mail: [mail@perspektivehochdrei.de](mailto:mail@perspektivehochdrei.de)

Web: [www.perspektivehochdrei.de](http://www.perspektivehochdrei.de)

Eine Initiative des Bundesministeriums  
für Bildung und Forschung

